

§ 1 – Geltungsbereich

Auf alle geschäftlichen Kontakte zwischen dem Hundehotel Vagabund und seinen Kunden finden die Regelungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

§ 2 – Eigentümer des Hundes und aufzunehmende Hunde

1. Der Halter des Hundes versichert, dass er Eigentümer des Tieres ist.
2. Der Halter des Hundes versichert, dass die Hündin nicht läufig und nicht trächtig ist. Sollte es sich bei dem Hund um einen Rüden handeln, so versichert der Halter des Hundes, dass dieser verträglich ist.
3. Sollte der Rüde nicht kastriert sein, so kann eine Entscheidung über den Abschluss eines Betreuungsvertrags erst nach vorheriger Vorstellung im Hundehotel Vagabund erfolgen.

§ 3 – Beratungsgespräch/Buchung

1. Der Hundehalter wird über die Unterbringung und Haltung im Hundehotel Vagabund durch das Beratungsgespräch des Hundehotels Vagabund eingehend informiert. Details, Zeiten, Konditionen und Kosten gegebenenfalls mit Zusatzkosten werden im Betreuungsvertrag festgelegt.
2. Der Besuch des Hundehotels Vagabund ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.
3. Vor Aufnahme des Hundes im Hundehotel Vagabund sind jegliche Besonderheiten, wie beispielsweise Verpflegung, medizinische Versorgung etc., durch den Hundehalter ausdrücklich anzugeben. Der Hundehalter trägt dafür Sorge, dass alle Arbeitsmittel, wie beispielsweise Medikamente, Pflegeutensilien, Futter, Halsband etc., rechtzeitig mit der Abgabe des zu betreuenden Hundes zur Verfügung gestellt werden. Reicht das vom Hundehalter zur Verfügung gestellte Futter nicht aus, wird je nach Futtermenge und Art ein Aufschlag berechnet. Bei einer stundenweisen Betreuung (mindestens 4 Stunden) bzw. Tagesbetreuung ist keine Fütterung vorgesehen; wenn sie gewünscht ist, muss dies bei Vertragsabschluss angegeben werden.

4. Bei der Buchung sind physische und psychische Besonderheiten oder Störungen des zu betreuenden Hundes sowie den Verdacht darauf, insbesondere aggressive oder ängstliche Verhaltensauffälligkeiten, dem Hundehotel Vagabund mitzuteilen.
5. Das Hundehotel Vagabund kann nicht auf ein spezielles Training, wie beispielsweise Leinenführigkeit, eingehen. Mit eventuell entstehenden Trainingsrückschritten durch den Aufenthalt im Hundehotel Vagabund erklärt sich der Hundehalter einverstanden.
6. Der Halter bestätigt, dass alle Informationen bezüglich des Hundes vollständig und wahrheitsgemäß sind.

§ 4 – Vertragspartner/-abschluss

1. Vertragspartner sind das Hundehotel Vagabund und der Halter des Hundes (im Folgenden „Kunde“ genannt). Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er dem Hundehotel Vagabund gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Betreuungsvertrag, sofern dem Hundehotel Vagabund eine entsprechende Erklärung des Dritten vorliegt.
2. Die Anmeldung des Hundes kann persönlich, telefonisch oder per E-Mail mittels des bereitgestellten Unterbringungsvertrags erfolgen.
3. Das Hundehotel Vagabund bestätigt dem Kunden die Anmeldung schriftlich, telefonisch oder persönlich und teilt die anfallenden Kosten für die vom Kunden bei Anmeldung gewünschten Leistungen mit.
4. Der Vertrag zwischen dem Kunden des in das Hundehotel Vagabund gegebenen Hundes kommt erst zustande, wenn das Hundehotel Vagabund dem Kunden die Reservierung bestätigt und die Kosten der gebuchten Leistungen mitteilt.

§ 5 – Leistungen

1. Das Hundehotel gewährleistet jedem in Betreuung gegebenen Tier während des Aufenthaltes eine art- und verhaltensgerechte Haltung, die die Vorschriften des Tierschutzgesetzes sowie dessen Nebenbestimmungen beachtet, sowie Auslauf, Pflege, Futter und eventuelle Medikamentengaben. Das Hundehotel ist verpflichtet, den Hund bei Abgabe in Obhut zu nehmen, die vereinbarten Leistungen zu erbringen und ein Zimmer für den Hund bereit zu halten.

2. Eine Unterbringung des Hundes mit anderen Hunden sowie die vorgenommene Zusammenstellung der Hunde in den Ausläufen liegen im ordnungsgemäßen Ermessen des Hundehotels Vagabund und erfolgen anhand der Angaben des Kunden im Betreuungsvertrag. Beim Auslaufstehen die Hunde unter Betreuung.
3. Der Kunde ist verpflichtet, die für die Betreuung des Hundes und die vom Kunden für den Hund in Anspruch genommenen weiteren Leistungen geltenden bzw. anfallenden bzw. vereinbarten Preise dem Hundehotel Vagabund zu zahlen
4. Die vereinbarten Preise schließen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer ein.
5. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung vier Monate und erhöht sich der vom Hundehotel Vagabund allgemein für derartige Leistungen berechnete Preis, so kann das Hundehotel Vagabund den vertraglich vereinbarten Preis angemessen, jedoch höchstens um 5 % anheben.
6. Die Preise können vom Hundehotel Vagabund ferner geändert werden, wenn nachträglich Änderungen der Anzahl der zu betreuenden Hunde, der Leistungen des Hundehotels oder der Betreuungsdauer des Hundes zwischen Hundehotel Vagabund und Kunde vereinbart werden.

§ 6 – Freier Auslauf

Während der vereinbarten Betreuungsdauer gewährleistet das Hundehotel Vagabund dem ins Hundehotel gegebenen Hund ausreichend betreuten Freilauf auf dem umzäunten Gelände in Rudelhaltung. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass sein Hund dort ohne Leine geführt wird und übernimmt die Haftung für alle damit in Verbindung stehenden Risiken. Mit der Angabe „sozialverträglich“, willigt der Kunde ein, dass sein Hund mit anderen Hunden freien Auslauf dem Gelände bekommt.

Ferner erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass sein Hund mit einem Maulkorb abgesichert wird, sofern dies der allgemeinen Sicherheit dient.

§ 7 – Unkastrierte Hündinnen

1. Unkastrierte, nicht läufige Hündinnen können aufgenommen werden.
2. Wird die unkastrierte Hündin während des Aufenthaltes im Hundehotel läufig, so muss sie umgehend abgeholt werden. Hierzu werden zunächst der Hundehalter und die im Unterbringungsvertrag angegebene Notfallperson kontaktiert. Sollte eine

Abholung durch diese binnen 8 Stunden nicht möglich sein, so steht es dem Hundehotel Vagabund frei, die unkastrierte Hündin auf Kosten des Hundehalters in ein Tierheim zu geben.

3. 3. Sollte eine Läufigkeit unvorhergesehen unmittelbar vor der Unterbringung im Hundehotel Vagabund eintreten, so kann der Hundehalter den Aufenthalt ohne Anfallen von Stornierungskosten stornieren.

§ 8 – Impfungen, Krankheit und Tod

1. Der Kunde versichert bei Abgabe seines Hundes ins Hundehotel Vagabund, dass dieser über einen gültigen, seinem Alter entsprechenden, aktuellen Impfschutz gegen Staupe, Hepatitis, Leptospirose, Parvovirose, Tollwut und Parainfluenza verfügt. Der gültige, deutsche Impfausweis mit den eingetragenen notwendigen Vorsorgeimpfungen ist bei Abgabe des zu betreuenden Hundes vorzulegen und wird im Hundehotel Vagabund hinterlegt.

2. Besitzt der zu betreuende Hund nicht die aufgeführten Impfungen, ist das Hundehotel Vagabund berechtigt, von dem Hundepensionsvertrag zurückzutreten oder die Impfungen zuzüglich einer Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 € auf Kosten des Kunden nachzuholen. Folgeschäden vertraglich zugesicherter Impfungen gehen zu Lasten des Kunden. Das Hundehotel übernimmt hierfür keine Haftung und schließt jeglichen Schadensersatz diesbezüglich aus.

3. Sollte das Hundehotel Vagabund aufgrund des Umstandes, dass der Hund bei Abgabe über keinen gültigen, seinem Alter entsprechenden, aktuellen Impfschutz gegen Staupe, Hepatitis, Leptospirose, Parvovirose, Tollwut und Parainfluenza verfügt, zurücktreten, so hat der Kunde Schadensersatz in der vertraglich vereinbarten Unterbringungskosten zu leisten. Dem Kunden wird der Nachweis gestattet, dass dem Hundehotel Vagabund ein geringerer oder gar kein Schaden entstanden ist.

4. Der Kunde versichert bei Abgabe seines Hundes im Hundehotel Vagabund außerdem, dass dieser gesund und frei von Parasiten und ansteckenden Krankheiten für andere Personen oder Tiere ist und innerhalb der letzten vier Wochen eine Zecken-/Flohprophylaxe erhalten hat sowie in den letzten drei Tagen gegen

Bandwürmer und Rundwürmer entwurmt wurde. Anderenfalls behält es sich das Hundehotel Vagabund vor, den Hund kostenpflichtig zuzüglich einer Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 € mit den entsprechenden Mitteln zu behandeln. Folgeschäden vertraglich zugesicherter Prophylaxen gehen zu Lasten des Kunden. Das Hundehotel Vagabund übernimmt hierfür keine Haftung und schließt jeglichen Schadensersatz diesbezüglich aus.

5. Der Verdacht auf eine Erkrankung oder das Wissen über eine chronische Erkrankung bzw. Behinderung des zu betreuenden Hundes und eventuell bestehender Therapien sind ausdrücklich vom Kunden bei der Buchung bekannt zu geben.

6. Bringt der Hund eine ansteckende Krankheit oder einen Parasitenbefall in das Hundehotel Vagabund mit, trägt der Kunde die dadurch entstandenen Kosten, wie beispielsweise Desinfektionskosten und Kosten für die Mitbehandlung angesteckter Hunde und Personen oder anderer Tiere.

7. Trotz aller Prophylaxe kann es in Ausnahmefällen zu einer Ansteckung mit Parasiten kommen. Für diesen Fall ist eine Haftung des Hundehotels Vagabund ausgeschlossen.

8. Das Hundehotel Vagabund übernimmt keine Garantie oder Haftung für die Gesundheit des zu betreuenden Hundes. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass alle Bemühungen, ohne Ansehen der Kosten durch einen Tierarzt oder sonstige Dritte bei Erkrankung oder deren Abklärung oder im Falle eines Unfalles/einer Verletzung seines Hundes erfolgen sollen. Das Hundehotel Vagabund ist berechtigt, einen Tierarzt oder Dritten eigener Wahl mit der Behandlung zu beauftragen. Die hierbei entstandenen Kosten werden in voller Höhe durch den Kunden übernommen.

9. Verstirbt ein Hund durch Krankheit, Unfall oder in sonstiger Weise kann mit Ausnahme von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit kein Schadensersatz verlangt werden. In anderen Fällen wird der Schadensersatz auf die Versicherungssumme der Betriebshaftpflichtversicherung begrenzt. Auf Wunsch wird das Hundehotel einen Tierarzt nach Wahl des Kunden beauftragen, um die Todesursache feststellen zu lassen. Die hierbei entstandenen Kosten trägt der Kunde.

§ 9 – Haftung

1. Der Kunde versichert, dass der in Betreuung gegebene Hund in seinem Eigentum steht und eine Haftpflichtversicherung bezüglich des in Betreuung gegebenen Hundes besteht. Eine aktuelle Bestätigung der Haftpflichtversicherung ist bei der Abgabe des Hundes im Hundehotel Vagabund zu hinterlegen.

2. Die Aufnahme des Hundes in die Betreuung des Hundehotels Vagabund erfolgt auf eigene Gefahr des Kunden. Der Kunde verzichtet daher auf alle Regressmöglichkeiten gegenüber dem Hundehotel Vagabund. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen und/oder für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen, bleibt hiervon ausgenommen.

3. Das Hundehotel Vagabund wird von der Haftung für Gefahren, die sich aus dem Zusammensein verschiedener Tiere ergeben, freigestellt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen und/oder für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen, bleibt hiervon ausgenommen.

4. Der Kunde haftet für die durch den zu betreuenden Hund verursachten Personen-, Sach- oder Vermögensschäden. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen und/oder für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Inhaberin des Hundehotels Vagabund oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen, bleibt hiervon ausgenommen.

5. Soweit Dritte das Hundehotel Vagabund für Schäden und Folgeschäden in Anspruch nehmen, deren Ursache darin liegt, dass durch das untergebrachte Tier

unmittelbar oder mittelbar fremde Rechte und/oder Sachwerte verletzt worden sind, stellt der Kunde im Innenverhältnis das Hundehotel Vagabund von allen Regressansprüchen Dritter uneingeschränkt frei, gleich auf welchem Rechtsgrund diese beruhen; es sei denn, dass dem Hundehotel Vagabund der nachgewiesene Vorwurf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung zu machen wäre. Der Kunde ermächtigt das Hundehotel Vagabund entsprechend notwendige Daten an den geschädigten Dritten herauszugeben.

6. Die in 5. genannte Freistellung gilt auch im Verhältnis zu anderen Kunden des Hotels, soweit deren Tiere oder sonstigen Rechte und Sachwerte durch das untergebrachte Tier Schaden nehmen sollten. Gleichermaßen haftet der Kunde uneingeschränkt dem Hundehotel Vagabund auch für solche Schäden, welche dem Personal des Hundehotels Vagabund daraus erwachsen, dass sich eine tierspezifische Gefahr des untergebrachten Tieres realisiert, es sei denn, dem Hundehotel Vagabund ist der nachgewiesene Vorwurf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung zu machen

7. Für eigene mitgebrachte Gegenstände des Kunden, wie beispielsweise Körbe, Decke, Boxen, Spielzeug, Leinen, Halsband, Kissen und ähnliches, übernimmt das Hundehotel Vagabund keine Haftung.

§ 10 – Vorzeitige Abholung

Der Kunde ist verpflichtet, eine Kontaktperson zu nennen, die das Hundehotel Vagabund jederzeit benachrichtigen kann. Der Kunde bzw. die Kontaktperson wird durch das Hundehotel Vagabund unverzüglich benachrichtigt, wenn bei seinem Hund gesundheitliche oder psychische Störungen auftreten oder der Hund Eingewöhnungsprobleme zeigt, die das gewöhnliche Maß übersteigen. Sie werden des Weiteren benachrichtigt, wenn der zu betreuende Hund im Hundehotel Vagabund Aggressionsverhalten bzw. Angstverhalten zeigt, dass eine gefahrenlose Führung unmöglich macht. Der Kunde hat in diesen Fällen Sorge zu tragen, dass der Hund durch ihn oder durch die Kontaktperson gegebenenfalls abgegeben werden kann. Wenn dem Hundehotel Vagabund keine Nachfolgevermietung des Betreuungsplatzes möglich ist, so erfolgt keine Erstattung der restlichen Kosten.

§ 11 – Nichtabholung/Tierheim

Der Kunde verpflichtet sich, den ins Hundehotel gegebene Hund umgehend nach Ablauf der vereinbarten Aufenthaltsdauer abzuholen. Bei Nichtabholung wird der Hund nach fünf Tagen in ein Tierheim, welches das Hundehotel Vagabund aussucht, abgegeben. Die in diesem Zusammenhang entstandenen Kosten werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Weiterhin haftet der Kunde für die Karenzzeit von maximal fünf Tagen in Höhe des jeweiligen Tagessatzes. Das Hundehotel Vagabund behält es sich vor, den Hund gegebenenfalls anderweitig unterzubringen, wenn das Hundehotel nach der vereinbarten Betreuungszeit ausgelastet ist.

§ 12 – Bring- und Abholzeiten

1. Es bestehen folgende Bring- und Abholzeiten:

Montag bis Freitag 07:30 Uhr bis 09:00 Uhr 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr Samstag
17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

„Die genannten Zeiten beziehen sich auf die Hol- und Bringzeiten. Der Aufenthalt Ihres Hundes ist darüber hinaus, also auch sonntags und über Nacht möglich.“

Nach Vereinbarung und in besonderen Notfällen kann nach telefonischer Rücksprache individuell eine andere Bring- und Abholzeit vereinbart werden. Ein Anspruch auf andere Bring- und Abholzeiten besteht nicht.

2. Kann der Kunde die Abholzeit nicht einhalten, behält es sich das Hundehotel Vagabund vor, den zu betreuenden Hund in einer Notpension unterzubringen. Eine Abholung ist in diesem Fall erst wieder ab 07:30 Uhr des Folgetages möglich. Die Kosten der Notpension sind vom Kunden in vollem Umfang zu tragen.

§ 13 – Preise

1. Der Kunde verpflichtet sich, die in dem Betreuungsvertrag festgelegten Preise in Euro zu bezahlen.

2. Die Betreuungspreise sind grundsätzlich bei Abholung des Hundes in Bar oder per Kartenzahlung zu entrichten. Alternativ ist eine Rechnung per Überweisung binnen 14 Tagen nach Abholung an folgendes Konto zu begleichen:

Vagabund – das Hundehotel IBAN: DE31 4166 0124 0412 1660 OOBIC:
GENODEM1LPS Volksbank Beckum-Lippstadt

3. Zusätzlich entstandene Kosten für Leistungen wie Notpension, Verlängerung der Betreuungszeit, Tierarztbesuche etc. sind bei Abholung in bar zu zahlen.

§ 14 – Rücktritt/Kündigung und Stornierung durch den Kunden

1. Der Unterbringungsvertrag ist für beide Vertragspartner verbindlich.
2. Eine Stornierung ist jederzeit möglich und bedingt folgende Kostenfolgen:
 - Erfolgt eine Stornierung 28 bis 15 Tage vor dem vereinbarten Abgabetermin, so entstehen Stornierungskosten in Höhe von 50 % des Wertes der bestellten Leistungen.
 - Bei einer Stornierung von 14 oder weniger Tagen vor dem vereinbarten Abgabetermin, fallen Stornierungskosten in Höhe von 100 % des Wertes der bestellten Leistungen an.
3. Dem Kunden wird der Nachweis gestattet, dass dem Hundehotel Vagabund ein geringerer oder gar kein Schaden entstanden ist.
4. Sollte eine Läufigkeit unvorhergesehen unmittelbar vor der Unterbringung im Hundehotel Vagabund eintreten, so kann der Hundehalter den Aufenthalt ohne Anfallen von Stornierungskosten stornieren.
54. Ein Rücktritt/eine Kündigung aus wichtigem Grund bleiben unberührt.

§ 15 – Rücktritt durch das Hundehotel Vagabund

1. Das Hundehotel Vagabund ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, beispielsweise falls:
 - Höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen,
 - Die Betreuung unter irreführenden oder falschen Angaben wesentlicher Tatsachen gebucht werden,
 - Der Hund bei Abgabe ins Hundehotel Vagabund nicht über einen gültigen, seinem Alter entsprechenden, aktuellen Impfschutz gegen Staupe, Hepatitis, Leptospirose, Parvovirose, Tollwut und Parainfluenza verfügt,
 - Das Hundehotel Vagabund begründeten Anlass zur Annahme erhält, dass die Inanspruchnahme der Hundebetreuung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hundehotels Vagabund in der Öffentlichkeit

gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschaftsbereich bzw. Organisationsbereich des Hundehotels Vagabund zuzurechnen ist.

2. Das Hundehotel Vagabund ist auch dann zum Rücktritt des Vertrages berechtigt, wenn das zu betreuende Tier am Tag des Betreuungsbegins Krankheiten aufweist, die die betreuenden Mitarbeiter oder die anderen zu betreuenden Tiere gefährden würde.

3. Das Hundehotel Vagabund ist ebenfalls zum Rücktritt des Vertrages berechtigt, wenn der Kunde nicht fristgerecht die anfallenden Kosten für den Aufenthalt zahlt.

4. Das Hundehotel Vagabund hat den Kunden von der Ausübung des Rücktrittsrechts unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

5. Bei einem berechtigten Rücktritt des Hundehotels Vagabund entsteht kein Schadensersatzanspruch des Kunden.

§ 16 – Betriebsgelände

Der Kunde verpflichtet sich, das Betriebsgelände nur im halböffentlichen Empfangsbereich zu betreten. Alle Hunde sind bei Betreten des Betriebsgeländes des Hundehotels Vagabund grundsätzlich anzuleinen. Ein Zutritt zum weiteren Betriebsgelände einschließlich der Freiflächen ist ohne Einverständnis und Aufforderung nicht erlaubt und erfolgt auf eigene Gefahr. Die Benutzung der Pkw-Parkplätze erfolgt auf eigene Gefahr.

§ 17 – Widerrufsbelehrung

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Ihren Widerruf können Sie ausüben, indem Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Die Widerrufserklärung ist zu richten an:

VAGABUND DAS HUNDEHOTEL Hansastr. 7, 59557 Lippstadt E-Mail:
info@hundehotel-vagabund.de

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens 14 Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages oder die Sache bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ware wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Ware nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im

Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

3. Muster-Widerrufsbelehrung

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann schicken Sie einen schriftlichen Widerruf mit folgendem Inhalt an:

VAGABUND DAS HUNDEHOTEL
Hansastr. 7, 59557 Lippstadt
E-Mail: info@hundehotel-vagabund.de

Hiermit widerrufe/n ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren/die Erbringung der folgenden Dienstleistung

Bestellt am: ...erhalten am: ...Name des/der Verbraucher/s: ...Anschrift des/der Verbraucher/s: ...

Unterschrift der/des Verbraucher/s(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: ...

§ 18 – Datenspeicherung sowie Fotos, Film- und Tonaufnahmen

1. Der Kunde erklärt sich bereit, dass die erhobenen Personendaten und sachbezogenen Daten in die Kundenkartei aufgenommen werden. Diese Daten werden ausschließlich für die professionelle Tierbetreuung genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

2. Das Hundehotel Vagabund behält es sich vor, während der Betreuung Fotos oder Videos aufzunehmen.

3. Der Kunde des zu betreuenden Hundes erklärt sich ausdrücklich mit der Verwendung und Veröffentlichung von Foto-, Film- und Tonaufnahmen seines Tieres, welche während dessen Aufenthaltes erstellt wurden, gleich zu welchem Zweck ausdrücklich einverstanden.

4. Der Kunde verzichtet auf die Geltendmachung jeglicher Vergütung/Ansprüche.

§ 19 – Schlussbestimmungen

1. Die Vertragssprache ist deutsch.

2. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen rechtswidrig oder ungültig sein oder werden, so bleiben die weiteren Bedingungen im Übrigen wirksam. Das Hundehotel

Vagabund und der Kunde werden die nichtige Bestimmung durch eine wirksam ersetzen, die dem gewollten rechtlichen und wirtschaftlichen Ergebnis der Vereinbarung der Vertragspartner am nächsten kommt. Eine solche Bestimmung gilt als vereinbart.